

Für die Zukunft gesattelt.



## Angebote der Schulpsychologie für das 2. Schulhalbjahr 2018

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

in diesem Heft finden Sie unser Veranstaltungsangebot für das kommende Schulhalbjahr. In Kooperation mit dem Kompetenzteam für staatliche Lehrerfortbildung im Kreis Warendorf bieten wir Ihnen die Möglichkeit, an schulübergreifenden Workshops und/ oder an Veranstaltungen ohne Termin im Format einer „Schulinternen Lehrerfortbildung“ (SchILF) teilzunehmen. Dabei richten sich die Angebote an alle Personen, die an einer Schule im Kreis Warendorf arbeiten wie zum Beispiel Lehrkräfte, Schulleitungen, sozialpädagogische Fachkräfte, etc..

Unsere Veranstaltungen finden (wenn nicht anders angegeben) in der Schulpsychologischen Beratungsstelle (Düsterstraße 55, 48231 Warendorf) statt. Es gibt für die Veranstaltungen eine Beschränkung in der Teilnehmerzahl. Sollte es einmal vorkommen, dass ein Workshop überbucht wird, werden wir uns um zusätzliche Termine bemühen.

Sollte es Themenwünsche geben, die Sie bei der Schulpsychologie verorten, hier aber noch nicht finden, dann melden Sie sich gern bei uns unter [schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de) oder telefonisch unter 02581 – 53 4242.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen und die bevorstehenden Veranstaltungen mit Ihnen!

Für das Team der Schulpsychologischen Beratungsstelle des  
Kreises Warendorf



Maike Ostrop



## Inhaltsverzeichnis

1. Schul- und Klassenklima	6
1.1 Soziales Miteinander in der Klasse – Magic Circle	6
1.2 Classroom-Management für die Grundschule – Störungen vorbeugen und darauf reagieren	7
1.3 Umgang mit schwierigem Schülerverhalten (SchiLF)	8
1.4 Herausfordernde Elterngespräche führen	9
1.5 Lehrgesundheit – Umgang mit Stress im Schulalltag	10
1.6 Einführung in die Kollegiale Beratung (SchiLF)	11
2. Gewalt- und Krisenprävention	12
2.1 Mobbing – Dynamiken und Handlungsmöglichkeiten	12
2.2 Umgang mit Tod und Trauer in der Grundschule	13
2.3 Umgang mit Tod und Trauer in der weiterführenden Schule	14
2.4 Radikale Aussagen verstehen und mit ihnen umgehen (Umgang mit islamistischen Äußerungen)	15
2.5 Grundwissen Krisenmanagement (SchiLF)	16
3. Neuzugewanderte	18
3.1 Psychohygiene und Selbstfürsorge für Lehrkräfte, die mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen arbeiten (Workshop)	18
3.2 Kollegialer Fachaustausch für Lehrkräfte – in Bezug auf geflüchtete Kinder und Jugendliche	19
3.3 Kollegialer Fachaustausch für Schulsozialarbeiter – in Bezug auf geflüchtete Kinder und Jugendliche	20
3.4 Einführung Kollegiale Beratung im Kontext geflüchteter Kinder und Jugendlicher (SchiLF)	21
4. Lernen und Unterricht	22
4.1 Mathediagnostik in der Grundschule – wozu ist das notwendig?	22
4.2 Motivationsförderung in der Schule	23
4.3 Nutzung von Lernverlaufsdiagnostik für die individuelle Förderung	24
4.4 Offenes Angebot zur Implementierung von „Quop“	25
Anmeldeformular	26

# 1. Schul- und Klassenklima

## 1.1. Soziales Miteinander in der Klasse – Magic Circle

In diesem Workshop lernen Sie den Gesprächskreis „Magic Circle“ kennen. Magic Circle bietet mithilfe einer strukturierten, aber einfachen Methode ein erfolgreiches Konzept zur systematischen Persönlichkeitsförderung und Gewaltprävention in der Schule und fördert nachweislich die emotional-sozialen Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern. Nach einer kurzen theoretischen Einführung wird der Magic Circle praktisch erprobt.

Weitere Informationen zu Magic Circle finden Sie unter:

[www.miteinandern.de](http://www.miteinandern.de).

### **Adressaten**

Lehrkräfte der Klassenstufen 1-6; mind. 10 Personen, max. 12 Personen

### **Moderation**

Janina Vejvoda (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

12.06.2018 von 14 – 16 Uhr

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

### **Meldeschluss**

04.05.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

## 1.2. Classroom-Management für die Grundschule – Störungen vorbeugen und darauf reagieren

In einer festen Gruppe von 8-12 Personen haben Sie die Möglichkeit, die Methode des Classroom-Managements kennenzulernen und einzuüben.

Inhalte sind die Themen Unterrichtsführung, Umgang mit Störungen und Regeln und Konsequenzen.

### **Adressaten**

Lehrerinnen und Lehrer der Grundschulen; mind. 8 Personen, max. 12 Personen

### **Moderation**

Petra Hövel (Dipl.-Psych.) und Lisa Höhmann (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

- 17.04.2018 von 13.30 Uhr - 16.00 Uhr
- 03.05.2018 von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

### **Meldeschluss**

02.03.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

### 1.3. Umgang mit schwierigem Schülerverhalten (SchiLF)

Der Umgang mit schwierigem Verhalten von Schülerinnen und Schülern gehört zum Alltag von Lehrkräften. Trotzdem – oder gerade deshalb – ist es nicht leicht, dabei gelassen zu bleiben.

Verschiedene Handlungsmöglichkeiten zur Unterrichtssteuerung, Präsenz und positiven Verstärkung sind ebenso Thema, wie Grenzen und Konsequenzen.

#### **Adressaten**

Kollegien aller Schulformen

#### **Moderation**

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

Ganztagsveranstaltung nach Absprache

#### **Ort**

Wir kommen gern zu Ihnen in die Schule

#### **Bemerkungen**

Für eine schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden:

[schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

## 1.4. Herausfordernde Elterngespräche führen

Erfolgreiche Elterngespräche sind meist der Schlüssel für eine effektive Intervention bei „schwierigen“ Kindern. Daher ist es hilfreich, die eigenen Gesprächstechniken zu reflektieren und weiterzuentwickeln. In der Veranstaltung erhalten Sie Informationen zu Gesprächsführung, Kommunikation und Beratung (systemisches Denken, Lösungsorientierung).

Darüber hinaus erarbeiten Sie einen Gesprächsleitfaden und üben an eigenen Praxisbeispielen Gespräche und beraten sich kollegial.

### **Adressaten**

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen; mind. 7 Personen, max. 10 Personen

### **Moderation**

Dr. Elisabeth Kawohl (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

21.06.2018 von 14 – 16 Uhr

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

### **Meldeschluss**

11.05.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

## 1.5. Lehrergesundheit – Umgang mit Stress im Schulalltag

Der Lehrerberuf bringt oft eine Vielzahl von Belastungen und Herausforderungen mit sich. Die psychische Gesundheit gerät häufig in den Hintergrund und viele fühlen sich gestresst.

In diesem Workshop geht es darum das individuelle Wohlbefinden und die eigenen Ressourcen in den Vordergrund zu rücken und Möglichkeiten der Entlastung und Entspannung kennenzulernen und auszuprobieren.

### **Adressaten**

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen; mind. 7 Personen, max. 10 Personen

### **Moderation**

Lisa Höhmann (Dipl.-Psych.) und Janina Vejvoda (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

19.06.2018 von 13 – 16 Uhr

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

### **Meldeschluss**

13.04.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

## 1.6. Einführung in die Kollegiale Beratung (SchiLF)

Die Methode der Kollegialen Fallberatung bietet die Möglichkeit für systematische Beratungsgespräche unter Kollegen und Kolleginnen.

Die Vorgehensweise ermöglicht eine konstruktive und wertschätzende Auseinandersetzung mit den vielfältigen Anforderungen und Belastungen des Schulalltags und einen fruchtbaren Austausch zu den vielfältigen Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Synergien können genutzt und das Gefühl der Arbeitsbelastung reduziert werden.

### **Adressaten**

Kollegien aller Schulformen, die eine Methode suchen sich systematisch und konstruktiv miteinander auszutauschen.

Wir bieten Ihnen die Einführung der Methode im Rahmen von drei Terminen an, die individuell mit Ihnen vereinbart werden. Nach dieser Einführung können Sie die Methode in Ihr Schulprogramm implementieren und selbstständig weiter nutzen.

### **Ort**

Wir kommen gerne zu Ihnen in die Schule.

### **Bemerkungen**

Für eine schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden:

[schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

## 2. Gewalt- und Krisenprävention

### 2.1. Mobbing – Dynamiken und Handlungsmöglichkeiten

Nach einer Einführung und Standortbestimmung an Beispielen aus der Praxis geht es um die Dynamik und Rollenverteilung bei Mobbing.

Anschließend wird ein Überblick zu den gängigen Maßnahmen gegeben, so dass Sie ausloten können, welche der Interventionen zu Ihnen und Ihrer Arbeit passen könnte.

Das Thema der Prävention von Mobbing und der Reflektion der eigenen Rolle im System – mit Ihren individuellen Möglichkeiten und auch Grenzen – wird außerdem bearbeitet.

#### **Adressaten**

Lehrkräfte und päd. Fachkräfte aller Schulformen; mind. 8 Personen, max. 12 Personen

#### **Moderation**

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

12.04.2018 von 8 – 13 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

#### **Meldeschluss**

09.03.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

## 2.2. Umgang mit Tod und Trauer in der Grundschule

Auch in der Grundschule beschäftigt uns als Pädagogen das Thema Umgang mit Tod und Trauer immer wieder. Sei es, weil Kinder Trauerfälle im familiären Umfeld erleben, weil jemand schwer und unheilbar erkrankt ist oder ein Haustier stirbt – Kinder beschäftigt das Thema Tod aus ganz unterschiedlichen Gründen. Angemessen mit den Fragen der Kinder und mit Trauerfällen umgehen zu können, ist demnach ein Thema – auch und gerade in der Grundschule.

In dieser Veranstaltung geht es neben der Reflektion der eigenen Haltung zum Thema um die kindlichen Todesvorstellungen, kindgerechtes Sprechen über den Tod, Trauerreaktionen von Kindern und Möglichkeiten für Klassengespräche im Trauerfall.

### **Adressaten**

Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte aus der Grundschule; mind. 8 Personen, max. 12 Personen

### **Moderation**

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.) und Ann-Christin Brause (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

13.03. 2018 von 13 – 16 Uhr

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

### **Meldeschluss**

19.02.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

### 2.3. Umgang mit Tod und Trauer in der weiterführenden Schule

Der Umgang mit Trauerfällen fordert uns heraus – gerade in der Begleitung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Neben der Reflektion der eigenen Haltung geht es um die Todesvorstellungen von Kindern und Jugendlichen, typische (und untypische) Trauerreaktionen und um Vorschläge für Klassen- und Einzelgespräche im Trauerfall. Wir geben zudem hilfreiche Hinweise für Lehrkräfte und weisen darauf hin, was Sie sonst noch zum Thema wissen sollten.

Die eigene Rolle und das Ausloten persönlicher individueller Grenzen werden außerdem thematisiert.

#### **Adressaten**

Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte aus der weiterführenden Schule; mind. 8 Personen, max. 12 Personen

#### **Moderation**

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

22.03. 2018 von 13 – 16 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

#### **Meldeschluss**

19.02.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

## 2.4. Radikale Aussagen verstehen und mit ihnen umgehen (Umgang mit islamistischen Äußerungen)

In dieser Veranstaltung wird es neben einer kurzen Einführung zu den Themenbereichen Islamismus und Salafismus darum gehen, wie radikale Ansichten und Äußerungen entstehen können und wie ihnen in der Schule begegnet werden kann.

Die Veranstaltung soll dazu dienen, radikale Äußerungen einordnen zu können und Möglichkeiten für den Umgang kennen zu lernen.

### **Adressaten**

Lehrkräfte der weiterführenden Schulen: mind. 8 Personen, max. 12 Personen

### **Moderation**

Ann-Christin Brause (Dipl.-Psych.) und Janina Vejvoda (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

12.03. 2018 von 13.30-16.00 Uhr

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

### **Meldeschluss**

19.02.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

## 2.5. Grundwissen Krisenmanagement (SchiLF)

An einem realistischen Szenario (z.B. Busunglück oder ein vermisstes Kind) spielt das gesamte Kollegium die grundlegenden Herausforderungen im Krisenfall miteinander durch. In wechselnden Kleingruppen erarbeiten Sie unter Zeitdruck die Handlungsschritte zum Umgang mit aufgeregten Eltern, zum Umgang mit der Presse, zu psychischer Erster Hilfe und vielem mehr. Sie lernen Arbeitsmethoden für den Ernstfall kennen und bekommen Infos zu Netzwerkpartnern im Krisenfall.

Im Fokus der Veranstaltung steht das gemeinsame Durchdenken schwieriger Situationen – für mehr Handlungssicherheit in großen und kleinen Krisen.

### **Adressaten**

Kollegien aller Schulformen, die sich grundlegend gemeinsam mit allen Kolleginnen und Kollegen mit dem Thema Krisenmanagement befassen möchten. Eine gute Möglichkeit für neu gegründete Schulen, das Thema anzugehen, oder für die Auffrischung des Themas für lang miteinander eingespielte Kollegien.

Wir erarbeiten mit Ihnen die Art des Szenarios, an dem wir die Methoden des Krisenmanagements üben, und vereinbaren einen Termin für diese Ganztagsveranstaltung.

Im Anschluss gibt es nach Absprache die Möglichkeit, mit Ihrem schulinternen Krisenteam weiterzuarbeiten.

### **Moderation**

Maike Ostrop (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

Nach Absprache

## **Ort**

Wir kommen gern zu Ihnen in die Schule.

## **Bemerkungen**

Für eine schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden:

[schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

### 3. Neuzugewanderte

#### 3.1. Psychohygiene und Selbstfürsorge für Lehrkräfte, die mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen arbeiten (Workshop)

Die Arbeit mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen stellt viele Lehrkräfte vor persönliche Herausforderungen. Die Konfrontation mit den Fluchterfahrungen und den Lebensumständen der geflüchteten Kinder wird auf sozial-emotionaler Ebene oft als sehr belastend erlebt. Deshalb ist es wichtig, achtsam gegenüber der eigenen Belastbarkeit zu sein und Strategien der Selbstfürsorge zu entwickeln. In diesem Workshop geht es darum, über eigene Belastungen im Umgang mit Neuzugewanderten zu sprechen, zu hören wie andere damit umgehen und zu überlegen, welche persönlichen Ressourcen noch aktiviert werden können und wo die eigenen Grenzen liegen.

#### **Adressaten**

Lehrkräfte und andere pädagogische MitarbeiterInnen der Schule, die mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen arbeiten; mind. 8 Personen, max. 12 Personen

#### **Moderation**

Janina Vejvoda (Dipl.-Psych.) und Antje Görjes (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

14.05.2018 von 14 – 16 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf

#### **Meldeschluss**

16.03.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

## 3.2. Kollegialer Fachaustausch für Lehrkräfte – in Bezug auf geflüchtete Kinder und Jugendliche

Wir möchten Ihnen einen Rahmen bieten, in dem sich Lehrkräfte in regelmäßigen Abständen mit Kollegen zu allen Themen austauschen können, die sie in ihrer Arbeit mit neuzugewanderten Schülerinnen und Schülern bewegen, z.B.

- Wie kann man diese Schüler willkommen heißen?
- Wie lässt sich die Elternarbeit gestalten?
- Was tun bei schwierigem Verhalten?
- Was gibt es bei traumatisierten Kindern zu beachten?
- Wo stoße ich an meine persönlichen Grenzen? u.v.m.

### **Adressaten**

Lehrkräfte aller Schulformen; mind. 8 Personen, max. 10 Personen

### **Moderation**

Antje Göriges (Dipl.-Psych.) und Janina Vejvoda (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

- 19.03.2018 von 14 – 16 Uhr
- 23.04.2018 von 14 – 16 Uhr
- 04.06.2018 von 14 – 16 Uhr

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

### **Meldeschluss**

23.02.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

### 3.3. Kollegialer Fachaustausch für Schulsozialarbeiter – in Bezug auf geflüchtete Kinder und Jugendliche

Wir möchten Ihnen einen Rahmen bieten, in dem sich Lehrkräfte in regelmäßigen Abständen mit Kollegen zu allen Themen austauschen können, die sie in ihrer Arbeit mit neuzugewanderten Schülerinnen und Schülern bewegen, z.B.

- Wie kann man diese Schüler willkommen heißen?
- Wie lässt sich die Elternarbeit gestalten?
- Was tun bei schwierigem Verhalten?
- Was gibt es bei traumatisierten Kindern zu beachten?
- Wo stoße ich an meine persönlichen Grenzen? u.v.m.

#### **Adressaten**

SchulsozialarbeiterInnen aller Schulformen; mind. 8 Personen, max. 10 Personen

#### **Moderation**

Antje Görges (Dipl.-Psych.) und Janina Vejvoda (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

- 19.03.2018 von 9.15 – 11.15 Uhr
- 23.04.2018 von 9.15 – 11.15 Uhr
- 04.06.2018 von 9.15 – 11.15 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

#### **Meldeschluss**

23.02.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

### 3.4. Einführung Kollegiale Beratung im Kontext geflüchteter Kinder und Jugendlicher (SchiLF)

Die Methode der Kollegialen Fallberatung bietet die Möglichkeit für systematische Beratungsgespräche unter Kolleginnen und Kollegen.

Die Vorgehensweise ermöglicht eine konstruktive und wertschätzende Auseinandersetzung mit den vielfältigen Anforderungen und Belastungen des Schulalltags und einen fruchtbaren Austausch zu den vielfältigen Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Synergien können genutzt und das Gefühl der Arbeitsbelastung reduziert werden.

#### **Adressaten**

Kollegien aller Schulformen, die eine Methode suchen sich systematisch und konstruktiv zu der Arbeit mit geflüchteten Schülerinnen und Schülern miteinander auszutauschen.

Wir bieten Ihnen die Einführung der Methode im Rahmen von drei Terminen an, die individuell mit Ihnen vereinbart werden. Nach dieser Einführung können Sie die Methode in Ihr Schulprogramm implementieren und selbstständig weiter nutzen.

#### **Ort**

Wir kommen gerne zu Ihnen in die Schule.

#### **Bemerkungen**

Für eine schulinterne Lehrerfortbildung (SchiLF) sollte die Schulleitung bitte stellvertretend für das gesamte Kollegium anmelden:

[schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

Tel: 02581 53-4242; Fax: 02581 53-4249

## 4. Lernen und Unterricht

### 4.1. Mathediagnostik in der Grundschule – wozu ist das notwendig?

In dieser Veranstaltung wird ein Verständnis von Rechenschwäche vermittelt.

Es werden außerdem Möglichkeiten der qualitativen Diagnostik und ein standardisiertes Testverfahren vorgestellt.

Schließlich geht es darum, Möglichkeiten der Förderung kennenzulernen.

#### **Adressaten**

Lehrerinnen und Lehrer der Grundschulen; mind. 8 Personen, max. 12 Personen

#### **Moderation**

Petra Hövel (Dipl.-Psych.) und Ann-Christin Brause (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

06.06.2018 von 8 – 12 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

#### **Meldeschluss**

30.04.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

## 4.2. Motivationsförderung in der Schule

Anhand von theoretischen Modellen und exemplarischen Studien wird erarbeitet, inwiefern Lehrkräfte die Motivation ihrer Schülerinnen und Schüler positiv beeinflussen können. Dabei spielt vor allen Dingen die Art des Feedbacks eine bedeutende Rolle.

### **Adressaten**

Lehrerinnen und Lehrer der Grundschulen; mind. 8 Personen, max. 12 Personen

### **Moderation**

Dr. Elisabeth Kawohl (Dipl.-Psych.)

### **Termin**

14.06.2018 von 14 – 16 Uhr

### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

### **Meldeschluss**

04.05.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

### 4.3. Nutzung von Lernverlaufsdagnostik für die individuelle Förderung

Das Wissen über die Lernausgangslage und über die Lernentwicklung stellt eine notwendige Voraussetzung für die individuelle Förderung dar. Doch wie können Sie zuverlässig und ökonomisch herausfinden, wo Ihre Schülerinnen und Schüler stehen und ob sie von Ihrem Unterricht profitieren? Und wie kann das auf realistische Art und Weise im normalen Unterricht für jede einzelne Schülerin bzw. jeden einzelnen Schüler umgesetzt werden? In der Veranstaltung sollen Grundprinzipien der Lernverlaufsdagnostik erarbeitet werden.

#### **Adressaten**

Lehrerinnen und Lehrer der Grundschulen; mind. 8 Personen, max. 12 Personen

#### **Moderation**

Dr. Elisabeth Kawohl (Dipl.-Psych.)

#### **Termin**

26.04.2018 von 14 – 16 Uhr

#### **Ort**

Schulpsychologische Beratungsstelle des Kreises Warendorf  
Düsternstr. 55, 48231 Warendorf

#### **Meldeschluss**

16.03.2018

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

#### 4.4. Offenes Angebot zur Implementierung von „Quop“

„Quop“ ist eine computergestützte Lernverlaufsdagnostik, die an der Uni Münster 2009 entwickelt wurde und für Schulen der Bezirksregierung Münster kostenlos ist. Wir unterstützen Sie bei der Anmeldung, der praktischen Einführung und bei der Nutzung der diagnostischen Informationen für die Förderung im Bereich Lesen von Klasse 1-6. Für die 3. und 4. Klassen gibt es mit dem „Lese-Sportler“ bereits passgenaues Fördermaterial, das sich leicht in den Unterricht integrieren lässt. Genaueres finden Sie auf der Internetseite [www.quop.de](http://www.quop.de).

Die Durchführung der Tests erfolgt nach den Herbstferien. Die technischen Voraussetzungen an der Schule sind ein Internetzugang, ein aktualisierter Browser und mindestens ein Computer. Es werden 8 Tests durchgeführt im Abstand von ca. 3 Wochen, die jeweils 10-15 Minuten dauern und automatisch für Sie ausgewertet werden.

##### **Adressaten**

Lehrkräfte für das Fach Deutsch der Klassenstufen 1-6

##### **Moderation**

Petra Hövel (Dipl.-Psych.) und Dr. Elisabeth Kawohl (Dipl.-Psych.)

##### **Termin**

Termine werden mit den Teilnehmern individuell vereinbart.

##### **Ort**

Wir kommen gerne zu Ihnen in die Schule. Auch telefonische Beratung ist möglich.

**Anmeldung** über das Anmeldeformular auf Seite 26

Name der Schule: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Schulpsychologische Beratungsstelle  
des Kreises Warendorf  
Düsterstraße 55  
48231 Warendorf

Telefon: 02581-53 42 42  
Fax: 02581-53 42 49  
Mail: schulberatung@kreis-warendorf.de

Hiermit melde ich - \_\_\_\_\_ (Name/Vorname),  
tätig als \_\_\_\_\_ (z.B. Lehrkraft, Schulsozialpädagoge(gin)),  
mich **verbindlich** zu folgenden Veranstaltungen an:

- Radikale Aussagen verstehen und mit ihnen umgehen (12.03.18)
- Umgang mit Tod und Trauer in der Grundschule (13.03.18)
- Kollegialer Fachaustausch für Lehrkräfte – in Bezug auf geflüchtete Kinder und Jugendliche (19.03. / 23.04. / 04.06.18)
- Kollegialer Fachaustausch für Schulsozialarbeiter – in Bezug auf geflüchtete Kinder und Jugendliche (19.03. / 23.04. / 04.06.18)
- Umgang mit Tod und Trauer in der weiterführenden Schule (22.03.18)
- Mobbing – Dynamiken und Handlungsmöglichkeiten (12.04.18)
- Classroom-Management für die Grundschule (17.04. / 03.05.18)
- Nutzung von Lernverlaufsdagnostik für die individuelle Förderung (26.04.18)
- Psychohygiene und Selbstfürsorge für Lehrkräfte, die mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen arbeiten (14.05.18)
- Mathediagnostik in der Grundschule – wozu ist das notwendig? (06.06.18)
- Magic Circle (12.06.18)
- Motivationsförderung in der Schule (14.06.18)
- Lehrergesundheit – Umgang mit Stress im Schulalltag (19.06.18)
- Herausfordernde Elterngespräche führen (21.06.18)
- Offenes Angebot zur Implementierung von QUOP (nach Absprache)

Persönliche E-Mail: \_\_\_\_\_

Ort / Datum

Unterschrift



**Herausgeber:**

Schulpsychologische Beratungsstelle  
des Kreises Warendorf

Düsterstraße 55

48231 Warendorf

Tel.: 0 25 81 - 53 42 42

[schulberatung@kreis-warendorf.de](mailto:schulberatung@kreis-warendorf.de)

[www.schulberatung.kreis-warendorf.de](http://www.schulberatung.kreis-warendorf.de)

[www.kreis-warendorf.de](http://www.kreis-warendorf.de)